

Sonntag 22.02.2026

**„Denn der Sohn des Menschen ist gekommen,
um zu suchen und zu retten, was verloren ist.“**

(Lukas 19,10)

GOTTESDIENSTABLAUF

Begrüßung

Schriftlesung: Psalm 100

074 „Wüst ist das Land“

113 „Fels des Heils“

Predigt:

Jesu Rettungsdienst - Teil 1

(Ausgewählte Schriftstellen)

266 „Seligstes Wissen“

253 „Welch Glück ists, erlöst zu sein“

Bekanntmachungen

Bibelgemeinde Barnim e.V.

Schönowener Str. 80a · 16341 Panketal

www.bibelgemeinde-barnim.de

IBAN: DE 39 1001 0010 0012 3301 02 · **BIC:** PBNKDEFF100



Einleitung

Die Ablehnung bewirkt ein „Vorher-Nachher“

Die drei Phasen sind nicht strikt getrennt

Jesus, der Retter

1.verkündete das Königreich

in der Wüste

im Süden

im Norden

2. *erduldete die Ablehnung*

Lästerlicher Vorwurf

TERMINE

Mittwoch	25.02.2026	17.00 Uhr	Bibelstunde
		18.00 Uhr	Gebetsstunde
		19.00 Uhr	Bibelstunde
Sonntag	01.03.2026	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Mahl des Herrn

AUFGABEN ZUR PERSÖNLICHEN VERTIEFUNG/ FÜR GEMEINSAMEN AUSTAUSCH:

1. Weswegen verlagerte der Herr Jesus seinen Dienst mehr ins Verborgene (Mt 12,22-24)?
2. Welche Motivation im Herzen stand dahinter, Jesus abzulehnen (Mt 27,18; Joh 11,47-48)?
3. Welche (Lebens)Regel hältst du eifrig ein, ohne bewusst an den Herrn zu denken? Will Er das auch, was du als Regel verfolgst? Was verändert sich, wenn du dich (noch mehr) darauf konzentrierst, den Herrn zu lieben?
4. Was bewog Jesus dazu, umherzureisen von der Wüste in den Süden und zum Norden (Lk 11,33)?
5. Inwiefern ist unser Auftrag ähnlich zu dem, was Jesus getan hat (Mt 28,19-20)?
6. Was ist so gut an der Botschaft vom Königreich (Röm 14,17; Offb 12,10)? An welche Stellen denkst du noch?

GEBETSANLIEGEN:

1. Bete den gnädigen Gott an, Der so eifrig die Verlorenen persönlich sucht, wie Jesus es auf der Erde getan hat!
2. Danke dem Herrn für sein kommendes Königreich! Danke Ihm, dass sein Evangelium heute immer noch gilt!
3. Tue Fürbitte für eine Person, von der du weißt, dass sie den Herrn Jesus zur Zeit noch ablehnt.